

Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels
Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein
Band: 2 (1893)
Heft: 31

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Territet. Le prince et la princesse Denndoff de San Donata, retour de Russie, se sont installés, avec suite, au Grand-Hôtel, à Territet.

Montreux. De nouveau, M. de Hamburger, ministre de Russie auprès de la Confédération, est venu pour son séjour d'été à Montreux. Son Excellence est descendue à l'hôtel Roy, à Clarens.

Genève. Le baron et la baronne Adolphe de Rothschild quittent Paris pour faire une tournée dans les montagnes de la Suisse; on croit qu'ils la commenceront par Genève-Montreux.

Basel. Der Gasthof zum „Engel“ in Liestal ist mit Inbegriff des Wirtschaftsmobiliars um die Summe von Fr. 112,000 an Herrn Albert Hess Pfenniger von Engelberg, in Luzern wohnhaft, verkauft worden.

Die Herzogin v. Teck, eine Tochter der Königin von England, verlässt England am Ende dieses Monats und besucht die Schweiz; der Herzog dagegen begibt sich auf mehrere Wochen nach Deutschland.

Luzern. Seit jüngster Zeit sind zwei neue Pensionen entstanden, Pension Geiger, Musegg, mit 20 Betten, und Pension Villa Maria mit 35 Betten. Das „Hotel Viktoria“ hat sich von 80 auf 130 Betten erweitert.

Schynige Platte-Bahn. Letzter Tage war der Andrang bei dieser Bahn so stark, dass trotz Ausführung mehrerer Supplementzüge, eine Anzahl Passagiere nicht befördert werden konnte.

Genf. Gegen Ende Juli kommen 4—500 Lehrer aus deutschen Mittelschulen, um ihre Ferienzeit in Genf zubringen, um die französischen Kurse zu benutzen, die

von den Universitätsprofessoren eigens für diesen gegeben werden.

Interlaken. Prinz und Prinzessin Serge Galitzien zählen zu den Gästen des „Hotel Jungfraublick“ ebenso der englische Graf und die Gräfin von Drogheda.

Im „Hotel des Alpes“ weilen: Le prince de Joinville, la princesse de Joinville, le duc de Penthièvre et leur suite.

Die **Pilatusbahn** beförderte im Jahr 1893 vom Januar bis Mai 2025 Personen (1892: 371), im Juni 3815 (3163), von Anfang des Jahres an bis Ende Juni also 5840 (4534), wofür sie 40,379 Fr. einnahm, 6400 Fr. mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres.

Schönegg. Kürzlich wurde hier in der Kuranstalt ein frecher Diebstahl verübt. Der Dieb schlich sich in ein Fremdenzimmer ein und stahl dem Hrn. von Bildt, Minister von Schweden-Norwegen, in Rom, eine Kassetten mit bedeutenden Barbeträgen, mit einem Kreditbriefe von 5000 Franken, zwei Checkbüchern und Goldschmuck.

Basel. Wie verlautet, wird beabsichtigt, das Salinenbad Schweizerhall bei Basel in ein Aktiengeschäft umzuwandeln. Das Aktienkapital soll 1,700,000 Fr. betragen und bedeutende Verbesserungen und Neubauten sollen Schweizerhall zu einem Kurorte ersten Ranges machen. Die Namen der bei diesem Unternehmen beteiligten Personen bürgen dafür, dass etwas Zweckentsprechendes geschaffen wird.

Genève. Le „Journal des Etrangers“ écrit: „Ces jours derniers les étrangers sont arrivés particulièrement nombreux dans notre ville. Les Français semblent être les plus nombreux parmi les étrangers arrivés à Genève; on signale aussi passablement d'Allemands; mais les Anglais et les Américains sont jusqu'ici venus en moins grand nombre que les années précédentes.“

Montreux. Le Grand Hôtel des Avants loge dans ce moment 12 médecins de différents pays. C'est sans contredit un bon signe pour une station de cure quand une douzaine de disciples d'Esculape s'y donnent rendez-vous pour en étudier personnellement les avantages et les agréments offerts aux hôtes. Notre contrée ne pourra certes que gagner par une réunion d'un aréopage scientifique dans notre pays, écrit le „Journal des Etrangers“.

Frequenzliste auswärtiger Kurorte: Baden-Baden (bis 19. Juli) 28,090, Franzensbad (18. Juli) 4,834, Karlsbad (12. Juli) 22,236, Marienbad (19. Juli) 10,373, Teplitz (18. Juli) 3,755, Baden bei Wien (15. Juli) 8,887, Abbazia 5,258, Arco 2,327, Ems 7,281, Homburg 2,606, Naheim 4,487, Vöslau 3,426, Wildbad 1,546, Wildungen 3,312, Aachen 23,483, Wiesbaden 44,861.

Litterarisches. Die nördlichen Täler der Gotthardroute betitelt sich ein von Herrn Carl Eichhorn, Redacteur des „Fremdenblattes“ in Luzern, herausgegebener Führer. Das hundert Seiten starke, hübsch illustrierte Büchlein, dessen Inhalt den Weg- und Stegeskundigen Verasser verrät, wird nicht verfehlen, bei dem reisenden Publikum Absatz zu finden.

Hat ihm! Gast: „Sind Ihre Gäste in der Regel freigebig?“ **Kellner:** „O ja, sehr generös.“ **Gast:** „So, dann ist es wohl nicht nötig, dass ich Ihnen auch noch etwas gebe.“

Der heutigen Nummer liegt ein **Fahrplan der Belgischen Postdampfschiffe**, betreffend die Verbindungen zwischen der Schweiz und London via Ostende-Dover bei und wird um gefl. Affichierung desselben gebeten.

Roch-Holzhalb, Zürich

Fortwährend Lager ächter Champagnerweine:

Veuve Clicquot, Giesler, Heidsieck & Co., Moët & Chandon, G. H. Mumm, Pommery, Louis Roederer, etc. etc.

Bordeaux-, Burgunder-, Beaujolais-, Rhein-, Mosel-, Markgräfler-, Süd- und anderer fremder Weine.

Spirituosen: Cognac (Marque Hennessy, sowie Martell), Allasch-Kümmel, Rhum, Whisky, Old Tom Gin, etc. etc.

Véritable Liqueur: Grande Chartreuse, Bénédictine, Maraschino, Anisette, Angostura-Bitter, etc. etc.

Seidenstoffe

ab eigener Fabrik 65 Cts. per Meter

bis Frs. 22.80 schwarze, weisse und farbige	—
glatt, gestreift, kariert und gemustert (ca. 240 versch. Qual. und 2000 versch. Farben, Dessins etc.)	—
Seiden-Damaste	von Frs. 2.10—20.50
Seiden-Foulards	„ „ 1.50—6.55
Seiden-Grenadines	„ „ 1.50—14.85
Seiden-Bengalines	„ „ 2.20—11.60
Seiden-Ballstoffe	„ „ .65—20.50
Seiden-Bastkleider p. Robe	„ „ 16.65—77.50
Seiden-Plüsch	„ „ 1.90—23.65
Seiden-Mask., -Atlasse	„ „ .65—4.85
Seiden-Spitzenstoffe	„ „ 3.15—67.50
etc. — Muster umgehend.	219

G. Henneberg's Seiden-Fabrik, Zürich.

Comfortabel eingerichtet, neu renovirter Gasthof II. Ranges.
In Mitte der Stadt und gegenüber von Post- und Telegraph. — Gute Küche.
Mässige Preise.

Basel **HOTEL CENTRAL** **Bâle**
Widenmann *Savage* *Hôtel*
172 de 2^{me} Ordre, nouvellement restauré. Au centre de la ville. Près la poste et le télégraphe. Cuisine soignée. Prix modérés. **G. Wehrle.**

Kurhaus, Hotel und Pension UETLIBERG.

Angenehmer Sommeraufenthalt.
Prachtvoller Sonnen-Auf- u. -Untergang.
Table d'hôte um 12^{1/2} und 7 Uhr.
Déjeuner und Diner nach der Karte und zu festen Preisen.

Baedecker schreibt: „An Grossartigkeit vielleicht übertroffen, nicht aber an Lieblichkeit.“
Dr. Evans sagt: „Ich habe nirgends in der Schweiz eine so trockene, reine, frische und doch milde Luft gefunden, wie auf dem Uetliberg.“
Die Riforma Medica: „Kränkliche Kinder und Rekonvaleszenten blühen wie durch Zauber wieder auf.“ 318

Hotel- und Restaurations-Herde
mit und ohne Wasserheizung sowie alle sonstigen
Back- und Bratapparate
liefert als Spezialität die
Erste Darmstädter Herdfabrik und Eisengiesserei
Gebrüder Roeder, Darmstadt.

450 Arbeiter.

Tägliche Produktion 65 Kochherde.

Zwanzig erste Preise. — Zeichnungen, Preislisten gratis. 185

Gute Gelegenheit!

Wegen Erkrankung ist ein
Hôtel II. Ranges
zu übergeben. Dasselbe befindet sich in einer Hauptstadt der franz. Schweiz, ganz nahe der Schiffände u. dem Bahnhof, mit prächtvoller Aussicht, ist das ganze Jahr in Thätigkeit und in der Schweiz wie im Auslande bekannt. Es besitzt 34 fein möblierte Zimmer mit allen möglichen Bequemlichkeiten.
Offerten an die Agence Industrielle
Etuves 13, Genf. 320

HOTEL DE L'EUROPE. FREIBURG I. B.

Nähe mit allem Comfort ausgestattetes Haus I. Ranges, in der Nähe des Hauptbahnhofs. Schöne, freie Lage mit Garten und Promenaden. Glasgedeckte und offene Terrasse. Elegante Apartments und einzelne Zimmer. Neueste sanitäre Einrichtungen. Bäder auf Etage. Elektrisches Licht und Niederdruck-Dampfheizung in allen Zimmern.
Es empfiehlt sich bestens der Besitzer: **Friedrich Harter.**

Hans Stickelberger, Ingenieur, Basel
Mech. Eisenbauwerkstätte und techn. Bureau
für
Eisenkonstruktionen und Blecharbeiten
Veranden, Geländer und Thore, Balkone
Gerade und gewundene Treppen — Rettungsleitern
Gewächshäuser, Pavillons, Wintergärten
Dachstühle, Gitterträger, Brücken und Passerellen
Speise- und Last-Aufzüge
Pferdestall-Einrichtungen — Eiserne Schiebkarren
Selbstthätige Kaminhüte „Prometheus“
vorzüglich bewährt gegen Rauchbelästigung.
— **Funkenfänger — Russfänger** —
Ventilations- und Kühlungs-Einrichtungen
für
Küchen, Restaurationen, Eiskästen u. Keller.
Vorzügliche Ventilations-Füllöfen.
Elektrische Hausleitungen und Weckerapparate.

Hydraulische Personen- und Waarenaufzüge
amerikanischer & engl. Systeme
liefert 86
die Maschinenfabrik
ROBERT SCHINDLER
(vorm. Schindler & Villiger)
Luzern.
Prima Referenzen
der ersten Hôtels & Geschäftshäuser.

BILLARDS von
F. MORGENTHAUER, Fabrikant in BERN
 Telefon. Permanente Ausstellung Telefon.
 von 40 bis 60 neuen Billards von Fr. 600 bis Fr. 2000
 von 20 bis 30 umgeänderten Billards von Fr. 300 bis Fr. 700
 Diverse andere Salonspiele. — Auswahl in sämtlichen Zubehörenden.
 Illustrierte Kataloge, alle näheren Details enthalten, gratis u. franco.
 Medaille. — Verkauf. — Reparaturen.
 Medaillen in Zürich, Brüssel, Paris, Madrid etc. 188
 Electricische Beleuchtung. Eigene Wasserkraft.

Thonwarenfabrik Allschwil.
PASSAVANT-ISELIN, BASEL.
 Englische Washout-Closets aller Art.
 Unita's, Salute, Argo, Champion, Excelsior
 und Andere von anerkannt bester Construction.
 Erprobt als von Kälte und Säure nicht leidend.
Grösstes Lager des Continents.
 Automatisch spülende Closet-Einrichtungen.
 Englische Toilette- und Wasch-Ständer
 für Villas, Hotels und Restaurants.
 Toiletten-Tische, Toiletten-Einrichtungen
 aller Art.
 Englische Faience-Badewannen aus einem Stück
 für Mineral- und andere Bäder.
 Dutzende im Jahr an Hotels und Private, Schwefel-,
 Salz- und Jodbäder geliefert.
 Faience-Badewannen aus Kacheln mit Stufen.

CORNAZ FRÈRES & C^{ie}
LAUSANNE
 MAISON FONDÉE EN 1770
VINS DU PAYS ET ÉTRANGERS
 SPÉCIALITÉ DE
VINS FINS VAUDOIS
 Seuls concessionnaires du vin d'Yverne „Clos du rocher“
 — Médaille d'or à Paris 1889. — 38

Alt renommirtes, besteingerichtetes, bürgerliches Haus.
 Gute Küche und Keller. — Gänzlich renovirt.
 Schönste Lage an der Promenade beim
 Centralbahnplatz.
 — Mässige Preise. —
Basel Hôtel du Faucon (Falken) Bâle
 II. Rang. — II. Ordre.
 Maison d'une
 confortablement installée. Bonne
 cuisine et cave. Nouvellement restaurée.
 La plus belle situation près la gare Central Suisse.
 Prix modérés. S. REY-GUYER, propr.


Schweiz - England
 über
OSTENDE-DOVER
 Billigste schnelle Route.
Drei Abfahrten täglich.
Seefahrt: 3 Stunden.
 Einfache u. Rückfahrkarte (30 Tage) von und nach den meisten Hauptstationen.

PERMANENTE AUSSTELLUNG
 AUSFÜHRUNG FEINSTER SCULPTUREN
 ETABLISSEMENT 1868
 GRABMONUMENTE
 ANFERTIGUNG ALLER ARBEITEN
 in Marmor, Granit & Syenit.
LOUIS WETHLI
 BILDHAUER
 ZELTWEG, ZÜRICH

Wichtig!
 Verkäufe zu den vortheilhaftesten
 Preisen en gros & en détail
Bresse-Geflügel
Berner-Schinken
Darmstädter-Schinken
Gothaerwurst
Brie-, Eidam- & Roquefortkäse
Sardinen in 1^{er} Olivenöl
Echt Napolitanische Maccaroni
 Spezialität:
 Direkt bezug. 1^{er} Mailänder Salamis
 per Ko. à Fr. 3.80 & 4.50
 Zur gef. Abnahme empfiehlt
 sich bestens 0.4088 B.
R. KÜHNI, BASEL
 Delikatessenhandlung 310
 3 Heumattstrasse 3

Lozschmitte
Cliehes
 jeder Art für
 Handel und Industrie
 werden als Spezialität
 rasch, gut und preis-
 würdig erstellt im
ART. INSTITUT
O'RELL FÜSSL
 in ZÜRICH
 Bureau im Bären, I. Stock.
 Auf Verlangen werden Zeich-
 nungen nach der Natur aufgenommen
 und Entwürfe geliefert.

★
SWISS CHAMPAGNE
BOUVIER FRÈRES
 NEUCHÂTEL
 Se trouve dans tous les bons
 Hôtels Suisses.

Grösstes Comestibles-Versandt-Geschäft

 4 Diplome
 Fischerei-Ausstellungen
 Basel & Rapperswil.
 Hotels, Pensionen und Kurhäusern besonders empfohlen.
 Preise gültig vom 24. Juli bis 31. Juli.
 Fr. Fr.
 Aechten Rheinsalm p. Kilo 4.50
 Frischen Nordsalm „ 3—3.25
 „ Turbot „ 3—3.50
 „ Soles „ 4.50
 „ Merlans, Schellfisch 1.20
 „ Zander p. Kilo 3.—
 „ Hecht „ 2.50
 „ Langoustes „ 6.—
 „ Lebende Bachforellen „ 7.—
 „ Karpfen „ 2.40
 „ Krebsen p. 100 10—25.—
 Westph. Schinken p. Ko. 3.20
 Yorkerschinken „ 2.50
 Kochschinken „ 1.80
 Prager Schinken „ 2.70
 Frische Birkhähnen p. Stück 3.50
 „ Haselhühner „ 2.40
 „ Schneehühner „ 2.50
 „ Fasanen „ 9.50
 Ganze Reh p. Ko. 2.80
 Rehshlegel u. -Ziemer 12—16.—
 Bresse-Gänse p. St. 9—10.—
 Welschhähnen „ 5.—
 Bresse-Poularden p. K. 3.20—3.60
 Poulets p. Stück 3—6.—
 Poulets de Grain „ 2.50
 Junge grosse Enten p. St. 3—3.50
 Bresse-Tauben „ 1.25
 Perlhühner „ 2.50—5.—
 Gesalzene Ochsenzungen 4.50
 Bitte gefälligst General-Preiscurant zu verlangen.
 Achtungsvoll empfiehlt sich
E. Christen
 Basel (Schweiz) und St. Ludwig (Elsass).

Carl Pfaltz, Basel
 Südwein-Import- & Versandtgeschäft
 empfiehlt sich den Hotel- und Pensions-Besitzern zum vor-
 theilhaftesten Bezuge von Madeira, Sherry, Portwein, Marsala,
 Malaga, Capweinen, Tokayer, Cognac, Rhum, Vermouth,
 in Flaschen und Gebinden, in garantirt reiner und echter Waare.
 Billigste Preise. — Grösste Erleichterung des Bezuges. 150

Hotel mit Café-Restaurant
 in der deutschen Schweiz, wegen Krankheit des Besitzers
 zu verkaufen.
 Jahres-Geschäft. Grosser Umsatz in Bier und Wein.
 Prachtvoll eingerichtet mit Gartenwirtschaft. 319
 Offerten B. R. 1790 an die Expedition der Hotel-Revue.

Hoteliers, Wirthe und Angestellte
 werden hiemit aufs Angelegentlichste eingeladen, sich gegebenenfalls
 ausschliesslich nachstehender Placierungsbureau zu bedienen:
Placierungsbureau des Schweizer Hotelier-Vereins **BASEL.**
 23 Sternengasse
 Bureau-Chef: O. Amsler.
Placierungsbureau des Schweizer Wirthe-Vereins **ZÜRICH.**
 „Löwenhof“, Zähringerstr.
 Bureau-Chef: W. Bolleter.
Placierungsbureau d. Genfervereins der Hotelangestellten **GENÈVE.**
 Rue Gevray 4
 Bureau-Chef: Ch. Müssinger.
Placierungsbureau des Schweiz. Hotelangestellten-Vereins **LUZERN.**
 „Union-Helvétia“
 Bureau-Chef: H. Biedler.
Placierungsbureau d. Genfervereins d. Hotelangestellten **ZÜRICH.**
 Zähringerstrasse 35
 Bureau-Chef: J. Zureich.

Central-Stellenvermittlungs-Bureau
 des Schweizer Hotelier-Vereins.
Offene Stellen:

Gesucht werden	Sprachen				Ort	Eintritt
	d.	frz.	engl.	ital.		
1 Café-Köchin	—	—	—	—	Florenz	Septemb.
1 L. Köchin	—	—	—	—	franz. Schweiz	sofort
1 officiere cafetiere	—	—	—	—	Wadst	sofort
1 Wäscherin	—	—	—	—	Westschweiz	sofort
1 Küchenchef	—	—	—	—	dtisch. Schw.	sofort
1 Saalkellner	—	—	—	—	Mailand	sofort
1 Unter-Portier	—	—	—	—	Montreux	sofort
1 Casseroier	—	—	—	—	Neuchâtel	sofort
2 Officiere	—	—	—	—	Montreux	sofort
1 Küchen-Gouvernante	—	—	—	—	Basel	sofort
1 Sancier	—	—	—	—	Strassburg	sofort
1 Gouvernante d'Etage	—	—	—	—	Florenz	sofort

Eingeschriebenes Personal:

Personal	Alter	Sprachen				Eintritt
		d.	frz.	engl.	ital.	
4 Direktoren	25—40	—	—	—	—	sofort oder später
5 Sekretäre	21—40	—	—	—	—	sofort
3 Conc.-Cond.	20—40	—	—	—	—	sofort
6 Aides de cuisine	17—20	—	—	—	—	sofort
3 Kochlehrlinge	17—21	—	—	—	—	sofort
4 Haushält.	25—40	—	—	—	—	sofort
6 Oberkellner	28—32	—	—	—	—	sofort
2 Sekretärinnen	25—30	—	—	—	—	sofort
4 Buffet- oder Etagedamen	25—35	—	—	—	—	sofort
2 Saalkellner	25—35	—	—	—	—	sofort
2 Restaurations-Kellner	24—28	—	—	—	—	sofort
2 Etage-Portiers	20—40	—	—	—	—	sofort
2 Glätterinnen	20—25	—	—	—	—	sofort
3 Koch-Volontair	17—21	—	—	—	—	sofort
3 Kochlehrlinge	15—17	—	—	—	—	sofort
2 Pâtissiers, 1 II.	20—25	—	—	—	—	sofort

Anglo-Swiss Biscuit C^o
WINTERTHUR
 Grösste schweizerische Biscuitfabrik
 Dampftrieb 317
SPÉCIALITÄTEN:
 Englische und französische Biscuits
 Feine Dessert-Biscuits
 Thee- und Café-Biscuits
 Salz- und Kümmel-Biscuits
 Biscuits für Kranke und Genesende
 Waffeln, Hohle u. gefüllte Hippen
 Cornets u. Muscheln f. Crème u. Glace
Franz Leibenfrost & C^o
WIEN
 (Gründung der Firma 1772)
 unterhalten seit 1886 in Basel
 ein Depot ihrer
 feinen österr. und ungar. Weine
 (wirklicher Ersatz für franz. Weine).
 Man verlange den Preis-Courant
 vom 298
 Generalvertreter für die Schweiz
W. Steinmann in Basel.

Ing. Augusto Stigler
Hydraulische Personen-Aufzüge
 700 Anlagen in Europa, 28 Anlagen in der Schweiz.

 Hydraulische Warenaufzüge,
 Hydraulische Gepäckaufzüge,
 Speiseaufzüge,
 Transmissionsaufzüge.
 Alleinvertretung:
Geo. F. Ramel,
 Maschinen-Ingenieur,
 Seefeld 41, ZÜRICH.
 Prima Referenzen.
 Ausarbeitung von Projekten und
 Kostenvoranschlägen gratis.
 System der Personenaufzüge für be-
 stehende und Neubauten. 278
Flaschen-Korkmaschinen
 Spühl-, Füll-, Verkapselungs-
 Apparate etc. neuester bestbewährter
 Construction, Schlauch-Geschirre,
 Circular-Pumpen, sowie sämtliche
 Kellerei-Geräthe. 170
 Mehrjährige Garantie solider Ausführung.
F. C. Michel, Frankfurt a. M.